I

Band XI., Nr. 5084, Seite 104

Gräfin Agnes von Vaihingen verkauft an Mechthild von Ingersheim und ihren Sohn Konrad eine Korngült zu Ensingen.

Ohne Ortsangabe, 1298. Ohne Tagesangabe.

In gottes namen. Amen. Ich Agnes diu grevin von Våhinge tůn kunt allen den, die disen brief lesent oder hǒrent lesen, daz ich Mehthilt Cůnrats seligen von Ingershein wirtinne und irm kinde Cůnceli han verkŏft viunf malter rokken ewiges geltes Våhinger messes uf minem hove zů Ensingen, also daz Mehthilt oder ir sun Cunrat oder ir gewisser botte daz selbe korn nemen und enpfhahen suln an unserre vrŏwen tage der jungern in dem selben hove zů Ensinge, umme zwelf pfunt Haller, der ich vergihe, daz ich sie enpfangen habe, also ŏch daz sie der vor genamten viunf malter roggen gelt mugen bi ir leben oder nah ir tode geben oder sezzen svem si wellen. Ich tůn ŏch kunt, das dirre kouf geschehen ist mit miner kinde Cůnrats Heinrichs der graven von Våhingen und Adelhait von Tuingen wissen und willen.

Dirre kouf geschach, do von gottes geburte waren tusent zvai hundert jare und åhte und nůnzek jare. Ist aber daz ich den hof verkoufen oder durh got geben wil, so solen si des geltes warten uf der nuwen wisen, und wellent sie das selbe gelt verkoufen oder durh ir sele geben, so sol man mir daz gelt umme als vil pfenninge geben, als ich dar umme enpfienk. Daz ŏch dirre kouf stete si, so han wir grave Eberhart von Thuingen und Cůnrat und Hainrich graven von Vaihingen unser insigel an disen brief geleit. Hie bi sint gewesen und sint gezůge: brůder Hainrich von Durlach und brůder Dragbot Prediger ordens von Phorzhein und Berhtolt Soteli ain burgår von Vaihingen.

—

Der Textabdruck folgt dem Original.

Die drei bekannten Siegel an leinenen Litzen, zerbrochen, eingenäht.

Dorsualvermerk von 1322: *sabbato ante Nicolai oblatum est hoc instrumentum in contumaciam partis ree in modum probandi primo anno domini MCCCXXII.* Die Gült war 1322 und 1323 zwischen dem Priester Konrad von Ingersheim und seiner Mutter Mechthild einerseits und dem Bauern Berthold Zimmermann von Ensingen strittig. Sie wurde 1340 für die Frühmesse in Horrheim erworben und gehörte nach einem Dorsualvermerk aus dem 16. Jahrhundert später der dortigen St. Annapfründe.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:
HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:
A 601 U 125

Weitere Angaben

Sprache:
Deutsch

Ausstellungsort:
Ohne Ortsangabe

Aussteller:
Agnes; Gräfin von Vaihingen

Ortsindex:
Durlach Wohnplatz (5232)

Durlach, Karlsruhe, KA

Ensingen Wohnplatz (1114)

Ensingen, Vaihingen an der Enz, LB

Großingersheim Wohnplatz (1154)

Großingersheim, Ingersheim, LB

Ingersheim

Innenstadt Wohnplatz (6718)

Innenstadt, Pforzheim, PF

Kleiningersheim Wohnplatz (1156)

Kleiningersheim, Ingersheim, LB

Tübingen Wohnplatz (16214)

Tübingen, TÜ

Vaihingen an der Enz Wohnplatz (1130)

Vaihingen an der Enz, LB